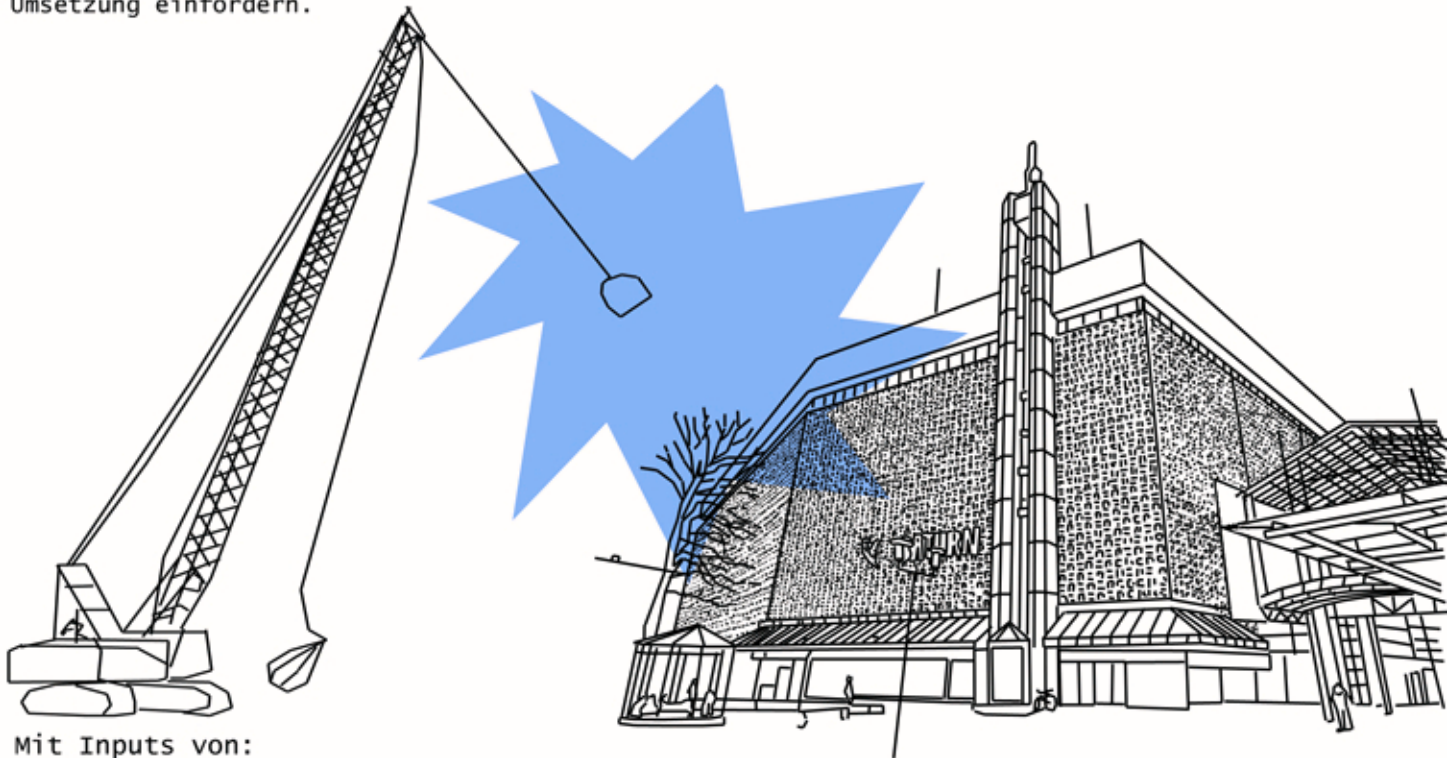


# Der Prozess Horten. Ausgangslage, Verfahren und Kritik

Dienstag, 28.04.2026, 19 Uhr

Frölichs, VHS Bamberger-Haus, Faulenstraße 69, 28195 Bremen

Mit der Entscheidung des Senats, das ehemalige Horten-Gebäude abzureißen und das Areal neu zu bebauen, stehen in der Bremer Innenstadt tiefgreifende Veränderungen an. Vieles scheint möglich – einiges wird aber durch den eingeschlagenen Weg auch verworfen oder rückt in den Hintergrund. Nachdem die BRESTADT am 9.4. einen ersten Infoabend veranstaltet hat, lädt der Bremer Stadtdialog nun dazu ein, die Senatsentscheidung und das gewählte Verfahren zu diskutieren, sowie sich mit Positionen auseinanderzusetzen, die alternative Wege zur Umsetzung einfordern.



Mit Inputs von:

Arend Bewernitz (Senatsbaudirektor): Die Ausgangslage. Begründung der Senatsentscheidung

Jörn Ackermann (BPW-Stadtplanung): Das gewählte Verfahren. Vorstellung des Prozessablaufs

Ute Dechantsreiter (Architektin) Initiatorin der Petition Bremer Kaufhof: Abrissvorhaben stoppen!

Planung im Bestand ermöglichen! Beteiligung stärken

Podium:

NN, BRESTADT

Tim Rieniets (Professur für Stadt und Transformation, Leibniz Universität Hannover)

Moderation: Ima Drolshagen (Prozessmeisterei)

## BREMER STADTDIALOG

Eine Initiative wichtiger Institutionen aus dem Bremer Baubereich, koordiniert vom b.zb:

Architektenkammer der Freien Hansestadt Bremen

Aufbaugemeinschaft Bremen

BDA Bund Deutscher Architektinnen und Architekten

BDLA Bund Deutscher Landschaftsarchitekten

BDB Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V.

b.zb Bremer Zentrum für Baukultur

DASL Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung

Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Ingenieurkammer der Freien Hansestadt Bremen

School of Architecture der Hochschule Bremen

SRL Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung

VSVI Vereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure der Freien Hansestadt Bremen e.V.

Der Besuch der Veranstaltung Bremer Stadtdialog wird bei der Architektenkammer Bremen mit 2 Fortbildungspunkten anerkannt. Eine entsprechende Liste zur Eintragung wird ausgelegt.